Adorfer Stadtbote

www.adorf-vogtland.de · Monatlich kostenlos für jeden Haushalt · Nummer 09 · 11. September 2024

Amtsblatt der Stadt Adorf/Vogtl. mit seinen Ortsteilen Leubetha, Jugelsburg, Remtengrün, Gettengrün, Freiberg, Rebersreuth, Arnsgrün

Redaktion: Frau Schmidt 037423-575-14 · stadtbote@adorf-vogtland.de · Anzeigen: 037467-289823 · medien@grimmdruck.com · Nächster Stadtbote: 09.10.2024· Redaktionsschluss: 02.10.2024

Aktuelle Infos vom Bürgermeister

Wie schnell die Zeit doch vergeht, zwei Drittel des Jahres 2024 sind schon wieder vorüber. Es ist viel passiert in Adorf und auf unseren Ortsteilen. Wir waren in vielen Bereichen gemeinsam sehr erfolgreich und haben auch schon eine gute Grundlage für Vorhaben der kommenden Jahre geschaffen. Deshalb möchte ich die Möglichkeit nutzen und auf ein paar aktuelle Dinge näher eingehen sowie auf Fragen, die in Adorf diskutiert werden, gerne Antworten nach dem derzeitigen Kenntnisstand geben. Grundsätzlich muss ich sagen, das ehrenamtliche Engagement und somit der Zusammenhalt bei uns sucht seinesgleichen. Unsere Feste und Veranstaltungen in Adorf und auf unseren Ortsteilen werden von Besuchern aus nah und fern sehr gut angenommen und haben damit in den letzten Jahren regional und auch überregional eine sehr positive Außenwirkung erzielt. Das ist auch wichtig, um in Zukunft Unternehmen, Investoren, junge Familien und somit natürlich z.B. auch Ärzte für den Standort Adorf überzeugen zu können. Hier stehen wir beim Thema Hausärzte in einem deutschlandweiten Wettbewerb und brauchen gute Argumente, um in diesem Bereich erfolgreich sein zu können. Ich bin überzeugt, dass uns das auch gelingt. Wir arbeiten sehr intensiv daran. Das Thema hat allerhöchste Priorität! Der Eigentümer vom Markt 31 (ehemalige Ambulanz) hat die Planung für das Gebäude fertig gestellt und den Bauantrag vollständig im Landratsamt zur Genehmigung eingereicht. Somit können ab jetzt die 14 im Gebäude geplanten barrierefreien Eigentumswohnungen zur Vermietung oder Eigennutzung gekauft werden. Das Erdgeschoß bleibt nach der Sanierung in der Hand der Stadt Adorf und steht somit weiterhin für eine (Haus/Fach-) ärztliche Versorgung zur Verfügung. Einen großen Schritt weiter sind wir da schon bei den kulturellen und touristisch baulichen Maßnahmen, um Besucher in unsere (Innen-) Stadt zu bringen. Die ehemalige Fronfeste – unser Gefängnis creative – wird mit seinen vielschichtigen Veranstaltungen aller Art von Gästen aus der gesamten Region sehr gut angenommen. Ich kann jedem nur wärmstens empfehlen, einmal einen Blick in die sanierten Räumlichkeiten zu werfen und eine Veranstaltung zu besuchen.Noch nicht ganz so weit, aber auf einem guten Weg, befindet sich der Bau unseres Erlebnismuseums Perlmutter. Die Arbeiten laufen planmäßig, die Fasssade, in Anlehnung an die Optik einer Flussperlmuschel (außen die raue, wasserüberströmte Muschelschale und im inneren der Glanz und das Wertvolle), ist mittlerweile sehr gut zu erkennen. Der Bau soll bis Ende dieses Jahres weitestgehend abgeschlossen werden. Dann folgt die Ausstellungsgestaltung im Inneren und je nach Witterung die Außenanlagen, sodass wir der Eröffnung im 2. Halbjahr 2025 schon freudig entgegenfiebern. Finanziell sollten wir das Projekt im Rahmen unserer im Haushalt eingeplanten Eigenmittel realisieren können. Die aufwendige Arbeit der letzten Monate hat sich gelohnt, wir haben zusätzlich 475.000 € Fördermittel im Städtebaufördergebiet Innenstadt (LZP) bewilligt bekommen. Damit können wir ggf. Mehrkosten beim Museum ausgleichen und weitere Projekte in der Innenstadt 2025/26 kofinanzieren. Ebenfalls haben wir am 05.09.2024 einen Förderbescheid für die Ausstellungsgestaltung im Museum von der Landesstelle für Museumswesen von bis zu max. 500.000 € erhalten. Damit steht auch dieser Teil des Bauvorhabens auf sicheren Füßen. Ebenfalls gab es im August Fördermittelbescheide für das neue Einsatzfahrzeug der FFw Freiberg i. H. v. 65.000 € und den Beladungscontainer Hochwasser i. H. v. max. 32.225 €. Beides wird wie geplant im Jahr 2025 angeschafft. Aktuell läuft der Anbau am bestehenden Gerätehaus für das neue Fahrzeug. Am 30. August haben wir Richtfest gefeiert. Ebenfalls im Bau und auch im Zeitplan ist unser ViolaPark, als zentraler touristischer Anlauf- und Informationspunkt mit einer Parkanlage, Sitz- und Stellplätzen für Busse, PKWs, Wohnmobile und einer öffentlichen Toilette. Die bisherigen Parkplätze am Friedhofseingang bleiben bestehen und sind auch weiterhin zeitlich begrenzt kostenfrei nutzbar. Die Gesamtmaßnahme können wir mit einer 90 %-igen Förderung (GRW Infra) realisieren. Das verschafft uns, wie bei anderen Projekten auch, Spieleräume, um mit unseren begrenzten Eigenmitteln auch in den kommenden Jahren viele andere wichtige Maßnahmen in der Stadt und auf den Ortteilen umzusetzen. Eine weitere positive Meldung habe ich für alle Nutzer des oberen Penny-Marktes. Die Gespräche der letzten Monate mit dem Eigentümer und den Vertretern von Penny haben zum Erfolg geführt. Der Pachtvertrag wurde verlängert und der Markt incl. Bäckerei bleibt uns somit weiterhin zum Einkaufen erhalten. Jetzt freuen wir uns auf unser Stadtfestwochenende, wozu ich sie hiermit alle recht herzlich einlade!

Ihr Bürgermeister Rico Schmidt

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. und der Einrichtungen

Standesamt: Tel.: 037423/ 575-37 – nur mit Termin

E-Mail: standesamt@adorf-vogtland.de Die regulären Öffnungszeiten sind außer Kraft gesetzt. Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

Einwohnermeldeamt: Tel.: 037423/ 575-29 – nur mit Termin

E-Mail: meldeamt@adorf-vogtland.de Die regulären Öffnungszeiten sind außer Kraft gesetzt. Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

Alle übrigen Bereiche des Rathauses sind zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

Kleiderkammer: Tel. 037423 / 575-25 oder 575-14

Dienstag	09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr

Perlmuttermuseum und Fremdenverkehrsbüro: Tel. 037423 / 2247

Freiberger Straße 8; 08626 Adorf/Vogtl.; museum@adorf-vogtland.de

Öffnungszeiten Februar bis November:

Dienstag bis Freitag	09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
Samstag	10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Sonn- und Feiertag	13.00 – 16.00 Uhr

Die Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. informiert

- Der **Sozialausschuss** tagt **am 17.09.2024 um 17.30 Uhr** im Ratssaal.
- Der **Hauptausschuss** tagt **am 17.09.2024 um 19.00 Uhr** im Ratssaal.
- Der **Stadtrat** tagt **am 30.09.2024 um 19.00 Uhr** im Ratssaal.
- Der **Technische Ausschuss** tagt **am 29.10.2024 um 19.00 Uhr** im Ratssaal.

Aus dem Stadtrat

In der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 26.08.2024 wurden vom Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 56/2024 – SR-BV-Nr. 43/2024
Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt den Auftrag Vergabe von Bauleistungen nach VOB § 3 Nr. 1 Öffentliche Ausschreibung – für das Bauvorhaben Erlebniszentrum Perlmutter (EZP) in 08626 Adorf/Vogtl. Bereich Graben Teil 1: Außenanlagen, Teil 2: Stützwand und Brunnen an den wirtschaftlichsten Bieter die Firma Loebel Bau GmbH, Kaltes Feld 18 in 08468 Heinsdorfergrund mit einer geprüften Angebotssumme von brutto 207.899,99 € zu vergeben.
einstimmig beschlossen Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss-Nr. 57/2024 – SR-BV-Nr. 42/2024
Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt den Auftrag Vergabe von Bauleistungen nach VOB § 3 Nr. 1 Öffentliche Ausschreibung – für das Bauvorhaben Erlebniszentrum Perlmutter (EZP) in 08626 Adorf/Vogtl. Los 14 Bodenbelagsarbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter die Firma Raumgestaltung Plauen GmbH, Oberer Graben 1 in 08527 Plauen mit einer geprüften Angebotssumme von brutto 34.618,59 € zu vergeben.
einstimmig beschlossen Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss-Nr. 58/2024 – SR-BV-Nr. 41/2024
Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt den Auftrag Vergabe von Bauleistungen nach VOB § 3 Nr. 1 Öffentliche Ausschreibung – für das Bauvorhaben Erlebniszentrum Perlmutter (EZP) in 08626 Adorf/Vogtl. Los 11.2 Tischlerarbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter die Firma Oertel Möbelwerkstätten GmbH & Co.KG Werdauer Straße 6 in 08496 Neumark mit einer geprüften Angebotssumme von brutto 118.629,91 € zu vergeben.
einstimmig beschlossen Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss-Nr. 59/2024 - SR-BV-Nr. 44/2024
Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt den Auftrag Vergabe von Bauleistungen nach VOB § 3 Nr. 2 Beschränkte Ausschreibung – für das Bauvorhaben FFw-Gerätehaus in 08626 Adorf/Vogtl. OT Freiberg Los 11 Malerarbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter die Firma Maler-Ausbau und Anstrich GmbH, Weststraße 4 in 08606 Oelsnitz/Vogtl.
mit einer geprüften Angebotssumme von brutto 4.908,15 € zu vergeben.
einstimmig beschlossen Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss-Nr. 60/2024 – SR-BV-Nr. 45/2024
Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt den Auftrag Vergabe von Bauleistungen nach VOB § 3 Nr. 2 Beschränkte Ausschreibung – für das Bauvorhaben FFw-Gerätehaus in 08626 Adorf/Vogtl. OT Freiberg Los 12 Beschichtung Fahrzeughalle an den wirtschaftlichsten Bieter die Firma Adorfer Bau GmbH, Markneukirchner Str. 66b in 08626 Adorf/Vogtl.
mit einer geprüften Angebotssumme von brutto 9.385,04 € zu vergeben.
einstimmig beschlossen Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss-Nr. 97/2024 – SR-BV-Nr. 33/2024
Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt die im 2. Entwurf des Flächennutzungsplanes (FNP) geplante Wohnbaufläche am Wolfsgäßchen (Steckbrief 1.1.8, 1,1 ha Außenbereichsfläche) als Wohnbaufläche aus dem FNP zu nehmen. Diese Fläche soll als Grünfläche mit Gartennutzung dargestellt werden.
einstimmig beschlossen Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss-Nr. 98/2024 – SR-BV-Nr. 29/2024
Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt, das bis jetzt unter dem Namen geführte Bauleitplanverfahren „Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Erweiterung des Norma-Marktes““ künftig unter den Namen „Vorhabenbezogener Bebauungsplan mit integriertem Vorhaben- und Erschließungsplan „Erweiterung des Norma-Marktes“ “zu führen.
einstimmig beschlossen Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss-Nr. 105/2024 – SR-BV-Nr. 35/2024
Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. billigt den Durchführungsvertrag (Anlage) zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit integriertem Vorhaben- und Erschließungsplan „Erweiterung des Norma-Marktes“ zwischen der Stadt Adorf/Vogtl., vertr. durch den Bürgermeister Rico Schmidt und dem Vorhabenträger SynVest German RealEstate I B.V., Paasheuvelweg 20, 1105 BJ Amsterdam vertreten durch Vastgoed Directeur David van der Wal und ermächtigt den Bürgermeister, das Zustandekommen des Vertrages zu erwirken und den Vertrag zu unterzeichnen.
einstimmig beschlossen Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss-Nr. 106/2024 – SR-BV-Nr. 36/2024
Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit integriertem Vorhaben- und Erschließungsplan „Erweiterung des Norma-Marktes“ bestehend aus Teil A Planzeichnung und Teil B Text in der Fassung vom 03.07.2024. Die Begründung zur Satzung in der Fassung vom 03.07.2024 wird gebilligt.
einstimmig beschlossen Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschlüsse, die verfahrenstechnische Dinge im Stadtrat betreffen, sind nicht aufgeführt.

Information aus dem Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. vom 26.08.2024
zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit integriertem Vorhaben- und Erschließungsplan „Erweiterung des Norma-Marktes“
Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogt. wog die Stellungnahmen der Behörden-, Träger- und Öffentlichkeitsbeteiligung zum Entwurf des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit integriertem Vorhaben- und Erschließungsplan „Erweiterung des Norma-Marktes“
mit Begründung in der Fassung vom 09.01.2024 ab. Die in der Abwägungstabelle aufgeführten Punkte 1.2, 1.3, 1.4, 2.1, 2.5, 2.6, 2.7, 3.1.1, 3.1.4, 3.1.5, 3.1.6, 3.1.9, 3.1.10, 3.6.2, 3.6.3, 3.9.2, 3.13, 4.3, 7.5, 7.6, 7.8, 9, 10.1 werden in der Begründung redaktionell ergänzt. Die aufgeführten Punkte 3.6.2, 3.6.3, 3.13, 4.4, 10.2, 32.1, 32.2 und 33.2 werden auf der Planzeichnung redaktionell ergänzt (Sammelbeschluss mit der Beschlussvorlagenummern 34.1/2024). Zu den Punkten 2.2, 2.4, 3.1.2, 3.1.7 und 3.1.8 werden Einzelbeschlüsse zur Abwägung gefasst. (Beschlussvorlagenummern 34.2/2024-34.6/2024)

Um die Öffentlichkeit über die Abwägungsergebnisse zu informieren, wird die komplette Abwägungstabelle auf dem Internetportal der Stadt Adorf unter www.adorf-vogtland.de unter der Rubrik Rathaus / Bauleitplanung / Vorhabenbezogener Bebauungsplan mit integriertem Vorhaben- und Erschließungsplan „Erweiterung des Norma-Marktes“ - Abwägungstabelle eingestellt.

Information aus dem Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. vom 26.08.2024 zum 2. Entwurf des Flächennutzungsplanes (FNP)

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogt. wog die Stellungnahmen der Behörden-, Träger- und Öffentlichkeitsbeteiligung zum 2. Entwurf des Flächennutzungsplanes vom 04.03.2024, der dazugehörigen Begründung mit Umweltbericht in der Fassung vom 30.11.2023 sowie zum Landschaftsplan vom 16.11.2023 entsprechend der Abwägungstabelle ab.
Die in der Abwägungstabelle aufgeführten Punkte 02/1, 02/8, 2/11, 02/12, 02/23, 02/24, 02/25, 03/1, 03/5, 03/7, 03/9, 03/12, 03/16, 03/17, 03/21, 03/22, 03/23, 03/25, 05/1, 07/1, 07/3, 08/1, 13/1, 13/2, 16/1, 16/3, 23/1 und 43/1 sind redaktionelle Änderungen, die als Hinweise in der Planzeichnung und in der Begründung eingefügt werden. Diese werden als Sammelbeschluss (Beschlussvorlagenummer 32.1/2024) beschlossen.
Zu den Punkten 01/1, 02/3, 02/4, 02/5, 02/6, 02/7, 02/9, 02/10, 02/13, 02/14, 02/15, 02/16, 02/17, 02/18, 02/19, 02/20, 02/21, 02/22, 03/2, 03/3, 03/4, 03/8, 03/10, 03/11, 03/13, 03/14, 03/20, 03/26, 10/1, 10/2, 38/1, 38/2, 42/1, 43/2, 43/3 und 43/4 wurden Einzelbeschlüsse zur Abwägung gefasst (Beschlussvorlagenummern 32.2/2024 – 32.36/2024).

Um die Öffentlichkeit über die Abwägungsergebnisse zu informieren, wird die komplette Abwägungstabelle auf dem Internetportal der Stadt Adorf unter www.adorf-vogtland.de unter der Rubrik Rathaus / Bauleitplanung / 2. Änderung Flächennutzungsplan- Abwägungstabelle eingestellt.

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Erweiterung des Norma-Marktes“ Bekanntmachung des Beschlusses zur Namensänderung

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschloss in der Stadtratssitzung am 26.08.2024, dass bis jetzt unter dem Namen geführte Bauleitplanverfahren „vorhabenbezogener Bebauungsplan „Erweiterung des Norma-Marktes““ künftig unter den Namen ***„Vorhabenbezogener Bebauungsplan mit integrierten Vorhaben- und Erschließungsplan „Erweiterung des Norma-Marktes“*** zu führen.

Das Planverfahren wurde bis jetzt unter dem Namen „vorhabenbezogener Bebauungsplan Erweiterung des Norma-Marktes“ durchgeführt. Dieser vorhabenbezogene Bebauungsplan beinhaltete den vom Vorhabenträger vorgelegten Vorhaben- und Erschließungsplan als Teil C der Satzung. In der Stellungnahme des Landratsamtes Vogtlandkreis SG Bauplanung wurde folgende Empfehlung ausgesprochen: “Wir empfehlen aufgrund des deckungsgleichen Geltungsbereiches, dass ein vorhabenbezogener Bebauungsplan mit integriertem Vorhaben- und Erschließungsplan erstellt wird (in der Begründung wird dies abweichend zum Plan bereits ausgeführt). Dies würde bedeuten, dass der Vorhaben- und Erschließungsplan selbst nicht als Bestandteil der Bebauungsplansatzung (Teil C) festgelegt wird. Die konkreten Pläne im vorliegenden Teil C könnten nur zur Information und ohne Rechtsnorm, z.B. als Anlage zur Begründung aufgenommen werden. Es würde sich also „nur“ um einen vorhabenbezogenen B-Plan im „B-Planduktus“ mit der Festsetzung, dass nur solche Vorhaben zulässig sind, zu denen sich der Vorhabenträger im Durchführungsvertrag verpflichtet.“

Diese Namensänderung beinhaltet also eine Planänderung, die eine gewisse Flexibilität des geplanten Bauvorhabens beinhaltet, da es nicht Bestandteil der Satzung ist.

Ende des öffentlichen Teils

48. Herbstwanderung „Rund um Adorf“

So, 15.09.2024

Strecken:	**ca. 8 und 12 km geführt**
Start/Ziel:	9.00 Uhr, an der ehemaligen Gettengrüner Schule, Höhenweg 21, 08626 Adorf / OT Gettengrün (50°19'10.1"N 12°11'23.0"E)
Hinweis:	Parkplätze vorhanden, bitte Personalausweis mitführen, denn die Streckenlegung ist auch durch Tschechien geplant; KP/VP auf der Wanderstrecke und kostenpflichtig am Ziel
Kontakt:	ESV Lok Adorf e.V., Abtl. Wandern; H. Hager, 037423 / 139050

Einsatzgeschehen der Feuerwehr Adorf im Juli und August 2024

29.06.2024 Brand Mülltonne
Um 0:58 wurde die Feuerwehr Adorf zu einem Einsatz in die Emil - Claviez - Siedlung in Adorf alarmiert. Am Einsatzort brannte ein Papiercontainer in voller Ausdehnung. Mit Hilfe der Schnellangriffseinrichtung des HLF war der Brand schnell gelöscht. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, sowie 11 Kameraden 1 Stunde im Einsatz.

05.07.2024 Brandmeldeanlage
Um 14:56 wurden die Kameraden der Feuerwehr Adorf gemeinsam mit den Wehren aus Bad - Elster, Sohl und Mühlhausen zu einem Einsatz in die Ferienanlage“ Sonnenhof“ in Bad - Elster alarmiert. Das Auslösen der Brandmeldeanlage war die Ursache für diesen Alarm. Nach der Lageerkundung durch die Kameraden aus Bad - Elster konnte schnell für alle übrigen anrückenden Einsatzkräfte „Einsatzabbruch“ gegeben werden. Wartungsarbeiten hatten die Anlage ausgelöst. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem MLF, sowie 6 Kameraden 30 Minuten im Einsatz. 8 Kameraden und das DLAK 23/12 in Bereitschaft.

11.07.2024 Tragehilfe
Um 8:59 wurde die Feuerwehr Adorf zu einer Tragehilfe für den Rettungsdienst in den Hermsgrüner Weg in Adorf alarmiert. Ein Patient musste in einen Rettungswagen transportiert werden. Das dies über das Treppenhaus nicht möglich war alarmierte man die Adorfer Kameraden. Der Patient wurde dann gemeinsam mit dem Rettungsdienst über die Drehleiter zum Rettungswagen transportiert. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem DLAK 23/12, sowie 15 Kameraden 1 Stunde im Einsatz.

17.07.2024 Brandmeldeanlage
Um 8:59 und um 11:14 wurden die Kameraden der Feuerwehr Adorf zu zwei Einsätzen in die GEWA Music GmbH Werk II in der Oelsnitzer - Straße in Adorf alarmiert. Zweimal hatte die Brandmeldeanlage ausgelöst. Nach der Lageerkundung konnte bei beiden Einsätzen Entwarnung gegeben werden. Es handelte sich jeweils um einen technischen Defekt an zwei verschiedenen Rauchwarnmeldern. Nach Rückstellung der Brandmeldeanlage waren keine weiteren Maßnahmen seitens der Feuerwehr notwendig. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem DLAK 23/12, sowie 12 bzw. 10 Kameraden jeweils 30 Minuten im Einsatz.

22.07.2024 Brand in REHA - Klinik
Um 16:00 wurde die Feuerwehr Adorf zu einem Einsatz in die Badstraße nach Bad - Elster alarmiert. Ein Brand in der REHA - Klinik „ Sachsenhof „ wurde gemeldet. Am Einsatzort bestätigte sich die Meldung glücklicherweise nicht. In der unmittelbaren Nähe des Gebäudes brannte Laub und Gras. Dies wurde von den Kameraden aus Bad - Elster schnell gelöscht. Für die Adorfer Kameraden waren keine Maßnahmen erforderlich. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem MLF, dem DLAK 23/12, sowie 9 Kameraden 30 Minuten im Einsatz. 5 Kameraden in Bereitschaft.

Einsatzgeschehen der Feuerwehr Adorf im Monat August 2024

01.08.2024 Sturmschaden
Um 17:39 wurde die Feuerwehr Adorf und Remtengrün an den Bahnweg Adorf - Siebenbrunn alarmiert. Durch Sturmböen waren mehrere Bäume über Gleisanlagen gefallen. Die Kameraden der Feuerwehr Remtengrün beseitigten mit Hilfe der Motorkettensäge die Hindernisse. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, sowie 16 Kameraden 1 Stunde im Einsatz.

02.08.2024 Oelspur
Um 10:24 wurde die Wehrleitung der Feuerwehr Adorf alarmiert. Von Leubetha nach Adorf sollte sich auf der B 92 eine Oelspur befinden. Nachdem die Strecke von den Kameraden abgefahren wurde, konnte keine Oelspur gefunden werden. 2 Kameraden der Feuerwehr Adorf waren mit dem ELW 30 Minuten im Einsatz.

07.08.2024 Brandmeldeanlage
Um 3:26 wurde die Feuerwehr Adorf, sowie die Wehren aus Bad - Elster, Gettengrün, Leubetha und Remtengrün zu einem Einsatz in die Schillerstraße in Adorf alarmiert. Das Auslösen der Brandmeldeanlage war die Ursache. Nach der Lageerkundung konnte für alle Einsatzkräfte Entwarnung gegeben werden. Ein technischer Defekt eines Rauchwarnmelders hatte die Anlage ausgelöst. Es waren nach der Rückstellung der Anlage keine weiteren Maßnahmen notwendig. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW dem HLF 20/16, dem DLAK 23/12, sowie 14 Kameraden 30 Minuten im Einsatz. MLF und 6 Kameraden in Bereitschaft.

07.08.2024 Brandmeldeanlage
Um 11:29 wurde die Feuerwehr Adorf erneut zu einem Einsatz alarmiert. In der KITA „Zwergenvilla“ am Remtengrüner Weg in Adorf hatte die Brandmeldeanlage ausgelöst. Nach der Lageerkundung stellte sich heraus, dass es sich um einen technischen Defekt handelte. Die Anlage wurde zurückgestellt und der Einsatz war für die Adorfer Kameraden beendet. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem DLAK 23/12, sowie 10 Kameraden 30 Minuten im Einsatz.

07.08.2024 Tragehilfe
Um 12:02 wurde die Feuerwehr Adorf zum 3. Einsatz an diesem Tag nach Remtengrün in den Turmweg zur Unterstützung des Rettungsdienstes alarmiert. Ein Patient musste von der Wohnung gemeinsam mit dem Rettungsdienst zum Rettungswagen transportiert werden. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, sowie 8 Kameraden 1 Stunde im Einsatz.

16.08.2024 Brand Strohpresse
Um 20:22 wurde die Feuerwehr Adorf und Leubetha zu einem Einsatz nach Rebersreuth alarmiert. Die Meldung lautete Brand einer mobilen Strohpresse auf einem Feld. Als die Kameraden am Einsatzort eintrafen, qualmte die Maschine sehr stark, es konnten jedoch keine Flammen festgestellt werden. Der Fahrer der Presse handelte richtig und alarmierte sofort die Feuerwehr. Ein technischer Defekt war vermutlich die Ursache für den Qualm. Die Kameraden stellten den Brandschutz sicher und kontrollierten mit Hilfe der Wärmebildkamera die Temperatur an der Presse. Weitere Maßnahmen waren nicht notwendig. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem MLF, sowie 19 Kameraden 1:45 Stunden im Einsatz. 2 Kameraden in Bereitschaft.

18.08.2024 Türnotöffnung
Um 10:25 wurde die Feuerwehr Adorf zu einer Türnotöffnung in die Schillerstraße in Adorf alarmiert. Ein Kleinkind hatte die Mutter aus der

Alberter & Kollegen
95028 Hof, Plauener Straße 8
✆ 09281-72400
info@alberter.de
www.alberter.de

RECHT & STEUER
Säumige Zahler?
Zwangsvollstreckung?
Wir helfen Ihnen gerne!

Außenstellen in:
Auerbach ✆ 03744-25010
Helmbrechts ✆ 09252-228
Münchberg ✆ 09251-8151
Plauen ✆ 03741-70010

Wohnung ausgesperrt. Kurz nachdem die Kameraden eintrafen, öffnete das Kind wieder die Wohnungstür. Somit war für die Kameraden der Einsatz beendet. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem DLAK 23/12, sowie 13 Kameraden 30 Minuten im Einsatz.

24.08.2024 Brandmeldeanlage

Um 12:52 wurde die Feuerwehr Adorf, sowie die Wehren aus Bad - Elster, Leubetha, Gettengrün und Remtengrün zu einem Einsatz in die Schillerstraße in Adorf alarmiert. Die Brandmeldeanlage hatte ausgelöst. Am Einsatzort stellte sich heraus, dass angebranntes Essen die Anlage ausgelöst hatte. Nach Rückstellung der Anlage konnten die Einsatzkräfte die Einsatzstelle verlassen. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem MLF, dem DLAK 23/12, sowie 17 Kameraden 30 Minuten im Einsatz.

31.08.2024 Brandmeldeanlage

Um 15:23 wurde die Feuerwehr Adorf, sowie die Wehren aus Bad - Elster, Gettengrün. Leubetha und Remtengrün zu einem Einsatz in die Schillerstraße in Adorf alarmiert. Das Auslösen der Brandmeldeanlage war die Ursache für diesen Alarm. Nach der Lageerkundung konnte schnell Entwarnung gegeben werden. Eine Spinne hatte ihr Netz an einem Rauchwarnmelder gesponnen. Nach der Beseitigung und der Rückstellung der Anlage waren keine weiteren Maßnahmen erforderlich. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, sowie 9 Kameraden 30 Minuten im Einsatz.

M. Hofmann, FFW Adorf

Eiserne Hochzeit

Zum 65. Ehejubiläum konnte der Bürgermeister Volkmar und Brigitte Richter am 29.08.2024 gratulieren. Mit einem bunten Strauß und einer Flasche Sekt machte er den Beiden an ihrem Ehrentag eine große Freude. Außerdem überreichte er ihnen persönliche Glückwünsche von Ministerpräsident Michael Kretschmer zu diesem ganz besonderen Ehejubiläum. ***Red.***

www.rocksohn.de

HANDELS ZENTRUM BAD KÜCHE HEIZUNG

Werkstatt bzw. Warmluftöfen ROCKYtherm In unterschiedlichen Größen bei uns erhältlich! Heizen Räume, Werkstätten oder Hallen, schauen Sie selbst!

ROCKSTROH & SOHN
Auerbacher Str. 284 · 08248 Klingenthal · Tel. 037467 22600

TAG und NACHT erreichbar unter 0172 / 790 32 03

ROZYNEK & BAUER
BESTATTUNGEN
ADORF ~ REICHENBACH

- seit 1979 ein Familienunternehmen mit Tradition -

Reinhold-Becker-Str. 10, 08626 Adorf
Tel.: 037423 / 501 04 oder 0172 / 790 32 03

Auf Wunsch auch HAUSBESUCHE.

Laute Plakate
kleine Auflagen bis 32 x 45 cm sofort!
Schreiende Briefhüllen
rundum bedruckt in leuchtenden Farben!
03 74 67 - 28 98 23
grimm.media
druck & werbung

#AUSLIEBE
Diakonisches Beratungszentrum Vogtland gGmbH

Lust auf Ehrenamt? Wir suchen für unsere Teestube in Adorf genau SIE.

Für die Aufgaben in unserer Teestube in Adorf suchen wir kontaktfreudige, offene und verständnisvolle Menschen, die gern Ansprechpartner für unsere Besucher/Besucherinnen sind und sich hilfsbereit sowie aufmerksam in der Einrichtung beteiligen. Gerne dürfen Sie auch eigene Ideen und kreative Gedanken für Aktivitäten und Veranstaltungen mit einbringen und diese umsetzen. Haben Sie Interesse? Dann nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf. Natürlich können Sie die Angebote auch zunächst kennenlernen, beim wöchentlichen Treffen vorbeischauen oder mit den Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen vor Ort ins Gespräch kommen und herausfinden, was Sie an dieser Arbeit begeistern wird.

WAS WIR ANBIETEN:
den Ersatz von Aufwendungen z.B. für Bastelaktivitäten, Versicherungsschutz im Rahmen des Ehrenamtes, Einbindung in ein Team/Gruppe, die Möglichkeit, Ihre Fähigkeiten einzubringen, stärkende und unterstützende Begleitung, viele Gestaltungs- und Kreativmöglichkeiten, Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten eine Aufwandsentschädigung Neugierig? Dann melden Sie sich bei uns:
Diakonisches Beratungszentrum Vogtland gGmbH Frau Kerstin Antlauf Falkensteiner Straße 54 08523 Plauen

Telefon: 037421 /26700
Mail: k.antlauf @diakonieberatung-vogtland.de
www.diakonieberatung-vogtland.de

Gewerbegebiet Untermarxgrüner Straße 4 in 08606 Oelsnitz
Telefon 037423 3244 und 037421 123928
Gerne mit vorheriger Terminvereinbarung!
WIR BRINGEN
IHRE KÜCHE
ZUM KOCHEN!
küchenStudio SEIDLER GMBH
Montag - Freitag
9.00-12.30 u. 13.30-17.00 Uhr
und nach Vereinbarung
Wir freuen uns auf Ihren Besuch – Ihr Küchenteam Seidler

BUFFET CRAMPON
Komm zu uns nach Markneukirchen
Ausbildung zum Holz- oder Metallblasinstrumentenmacher (m/w/d)
Wer dieses **Wunder erleben** will, wie aus einer großen Messingblechtafel, Messingstangen, Messingrohren, Bögen, Zügen, Ventilen und noch vielem mehr **ein klingendes, glänzendes Blechblasinstrument** entsteht, der **soll diesen Beruf lernen.**
Cornelia Meinl
Metallblasinstrumentenmacherin bei Buffet Crampon Deutschland in Markneukirchen
bewerbung@buffetcrampon.com

adorfer.stadtbote
wissen.was los ist

Fotorucksack 1a Zustand
29,-€
Telefon 03 74 67 - 12 09 14

30 Jahre Budosportverein Adorf

Anlässlich des Vereinsjubiläums konnte Bürgermeister Rico Schmidt am 17.08.2024 zum 4. Gyra Kids Cup dem Vorsitzenden des Vereins, Ulrich Häßner eine Freude machen. Mit der Scheckübergabe kamen 300,00 € in die Vereinskasse. Herr Lieberwirth, Regionalbetreuer von Eins Energie, vereinbarte diese Spende mit Rico Schmidt. Seit 3 Jahrzehnten ist der Budosportverein eine feste Größe im Vereinsleben der Stadt Adorf und hat auf sportlichem Gebiet zahlreiche Erfolge bis auf Bundesebene vorzuweisen.

Wettkampfberichte

4.Auto-Gyra Kids-Cup der Altersklassen U11 und U13

Am letzten Samstag richtete der BSV Adorf den 4.Auto-Gyra Kids-Cup der Altersklassen U11 und U13 im Judo aus. 25 Vereine 156 Judokas aus vier Bundesländern gingen auf die Tatami, um die begehrten Medaillen und Pokale zu gewinnen. Vom BSV Adorf gingen 7 Kinder an den Start, wobei Zora Otto, Luise Decker, Nelly Eckert und Freddy Fischer ihren ersten Wettkampf überhaupt bestritten. Umso großer war die Aufregung und es flossen auch einige Tränen über die Niederlagen. Das Wichtigste ist das alle weiter trainieren wollen und es beim nächsten Wettkampf besser funktionieren wird. Leon Dienst U11, konnte sich nicht durchsetzen und verlor seine Kämpfe. Niklas Schäffner U11 nahm nach zwei Siegen und einer Niederlage die Medaille für den 3.Platz entgegennehmen. Philipp Arnold U13, gewann zwei Mal und freute sich über die Goldmedaille. Nach 232 Einzelkämpfen und knapp 4 Stunden standen dann auch die Platzierungen bei den Mannschaftspokale fest. Die Siegerehrung nahm Robert Gyra als Hauptsponsor, vom ortansässigen Autohaus vor.

1. Platz Chemnitzer PSV e.V.
2. Platz JV IPPON Rodewisch
3. Platz Döbelner SC e.V.
3. Platz TSV Vorwärts Mylau e.V.

Der Budosportverein Adorf e.V. bedankt sich bei allen Helfern und Firmen, ohne die so ein Event nicht durchgeführt werden kann.

Bezirksmeisterschaft U15 und Frauen des Sportbezirk Chemnitz im Judo

Mit 7 Judokas ging der Budosportverein Adorf e.V.beim ASV Oelsnitz e.V. zur BEM auf die Tatami. Unser Bundes B Kampfrichter Thomas Gerbert sorgte für korrekte Entscheidungen.

In der perfekt hergerichteten Wettkampfstätte wollten die Adorfer ihr Bestes geben und am Ende standen 5 Medaillen und viele strahlende Gesichter auf der Abrechnung. Die beste Leistung lieferte an diesem Tag Moritz Knopp U15 ab. Er musste 5x auf die Matte und stellte in jedem Kampf gegen seine mehrfach höher graduierten Gegner klar, dass er gewinnen wollte. Vier Kämpfe gewann er vorzeitig und einen mit einer mittleren

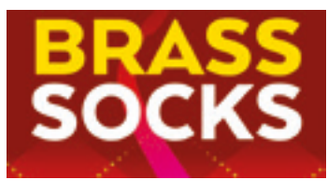
Wertung. Der 1.Platz und der Bezirksmeistertitel ist der hochverdiente Lohn. Robert Schaufuß, Lennox Wascher und Raphael Jacob starteten in einer Gewichtsklasse, so war es unvermeidlich, dass sie auch gegeneinander antreten mussten. Alle zeigten eine sehr gute kämpferische Leistung. Raphael bewies, dass er in letzter Zeit einen großen Sprung in seinem Niveau gemacht hat, was aber noch nicht für den Einzug in die Hauptrunde reichte. Lennox fand im ersten Jahr der U15 nicht so richtig zu seinem Stil, konnte aber mit viel Durchhaltevermögen am Ende den 3. Platz belegen. Robert musste sich nach drei Siegen nur im Finale geschlagen geben und freute sich über den 2. Platz und den Vizebezirksmeistertitel. Als Newcomer ging Jeremy Heyer U15 an den Start. Er war sehr aufgeregt, zeigte aber ein großes Kämpferherz. Seinen ersten Fight gewann er sehr überraschend, nachdem sein Gegner einen Fehler machte und Jeremy diesen ausnutze. Im zweiten Kampf verlor er, da sie jedoch nur zu dritt in der Gewichtsklasse waren, konnte er sich bei seinem ersten Wettkampf über den 2. Platz und den Vizebezirksmeistertitel freuen. Bei den Frauen wollten es Franziska Stöhr und Lilly Schäffner wissen. Beide gingen in der gleichen Gewichtsklasse auf die Matte. Für beide war es ein Test, wo ihr Leistungsstand ist. Franziska musste hart kämpfen, verlor aber beide Kämpfe. Lilly hatte durch Losglück am Ende den 3. Platz erreicht. Alle Medaillengewinner bei der U15 haben sich für die Landesmeisterschaft in Riesa am 07.09.2024 qualifiziert. Bis dahin heißt es weiter fleißig trainieren.

U. Häßner Trainer

Achtung Änderung – Betrifft 100 Jahrfeier der „Gartensparte Volksgesundheit e.V.“

Leider muss das geplante Fest am 21.09.2024 abgesagt werden. Durch krankheitsbedingte Ausfälle kann die Planung und Durchführung des Festes nicht realisiert werden. Der Vorstand bittet um Verständnis.

Timm, Gartensparte Volksgesundheit e.V.



BESTATTUNGSHAUS

DOBERNECKER

Adorfer Straße 12
08258 Markneukirchen / V.
Telefon (037422) 2412

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Adorf/Vogtl., Markt 1, 08626 Adorf, Tel.: 03 74 23 - 5 75 12, Fax: 03 74 23 - 5 75 36, E-mail: stadtbote@adorf-vogtland.de, verantwortlich für den amtlichen Teil der Stadt Adorf/Vogtl.: Bürgermeister Rico Schmidt, Herstellung: grimm.media, Oliver Grimm, Auerbacher Str. 100, 08248 Klingenthal, Telefon 03 74 67 - 28 98 23, Telefax 03 74 67 - 20923, info@grimmdruck.com, www.grimmdruck.com, Druck: VDC, verantwortlich für Textteil: Stadt Adorf/Vogtl., verantwortlich für Anzeigen: Für den Inhalt der Anzeigen sind die Inserenten, nicht der Verlag verantwortlich. Anzeigenleitung: Oliver Grimm, 03 74 67 - 28 98 23, Auflage: 2.200 Exemplare
Erscheinungsweise: monatlich

Baumstumpf- und Wurzelstockentfernung
schnell, günstig, ohne Bagger
www.baumstumpf-raus.de
Tel. 0160 4410366 - Martin Weidel, Hennebacher Str. 28, 08648 Bad Brambach

*adorfer.*stadtbote

Bei den Wichteln tut sich was...

Nachdem im vergangenen Frühjahr der Wichtelrundweg mit sieben liebevoll gestalteten Fenstern eröffnet wurde, sind nun neue Schaufenster hinzugekommen. Sie befinden sich in der Bürgermeister-Todt-Strasse 1 und auf dem Markt in der Alten Stadtapotheke. Letzteres wurde von einer Mitarbeiterin der Apotheke gestaltet.

Weiterhin gehört das große Wichtel-Schaufenster gegenüber vom „Griechen" nun auch zum Rundweg. Wenn ich von den Hausbesitzern höre, dass nicht nur Kinder, sondern auch viele Erwachsene lange vor den Wichteln stehen und jedes Detail begutachten, dann ist das für mich der schönste Dank und spornt zum Weitermachen an.

Sixtina Michael

50 Jahre Dorffest in Leubetha: Ein voller Erfolg

Nachdem die Dankeschönveranstaltung und eine erste Auswertung hinter uns liegen, möchten wir unser Dorffestwochenende noch einmal Revue passieren lassen und unser Fazit ziehen. Dieses Jahr gab es ein besonderes Ereignis zu feiern: Es war das 50. Dorffest in Folge – ohne Unterbrechung. Kurz vor Beginn machte uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung, als ein starker Regenschauer über Leubetha hinwegzog. Doch das konnte uns nicht aufhalten und knapp 500 Gäste fanden den Weg zu uns und sorgten für eine unvergessliche Feier. Dank der mitreißenden Musik der Band FAB herrschte den ganzen Abend über eine ausgelassene Stimmung. Die Tanzfläche war stets gut gefüllt, und es wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Die leckeren Köstlichkeiten vom Grill und die Getränke von der Bar kamen bei den Gästen hervorragend an und rundeten den Abend perfekt ab. Zum Glück hielt das Wetter schließlich durch, und wir konnten die Nacht unter freiem Himmel genießen. Nach dem gelungenen Samstagabend starteten wir den Sonntag mit einem zünftigen Weißwurstfrühschoppen, der von den Adorfer Blasmusikanten musikalisch begleitet wurde. Es war die perfekte Atmosphäre für einen gemütlichen Vormittag im bayrischen Stil. Ein echtes Highlight des Vormittags war der Wettbewerb im „Maßkrugstemmen", an dem sich neben vielen starken Männern auch einige Frauen beteiligten. Mit einer beeindruckenden Zeit von 4:19 Minuten setzte sich Matthias Höfer als Sieger durch und durfte sich über einen Festmeter Brennholz freuen. Der Nachmittag stand ganz im Zeichen von Spaß und Unterhaltung für Groß und Klein. Mr. Phoenix und Monjia präsentierten ein abwechslungsreiches Programm, das die ganze Familie begeisterte. Später sorgten die Doubles von Udo Lindenberg und Andreas Gabalier für eine fantastische Stimmung auf der Bühne. Obwohl es sich „nur" um Doppelgänger handelte, wurde kräftig mitgesungen, geklatscht und gefeiert! Auch kulinarisch war der Familiensonntag ein Genuss. Neben den Grill-Spezialitäten gab es wieder leckeren, selbstgebackenen Kuchen und Torten, die von den Gästen sehr gelobt wurden.

Ein großes Dankeschön an alle Besucher für dieses wunderbare Wochenende! Der Dorf- und Heimatverein freut sich schon auf das nächste Dorffest in Leubetha. Wir hoffen, euch auch im nächsten Jahr wieder so zahlreich begrüßen zu dürfen! ***Uta Hänig***

Tanz auf der Terrasse

Für den 10.08.2024 hatte unser Dorf- und Heimatverein die Besucher herzlich zum beliebten Tanz auf der Terrasse eingeladen. Am Vormittag wurden das Zelt und die Überdachung für die Terrasse aufgebaut. Die Tische wurden mit Blumen und kleinen Lichterketten in Gläsern dekoriert. Trotz anderer Veranstaltungen hatten wir einen Ansturm von Gästen zu verzeichnen. Denn alle wissen, dass die Freiberger alles aufbieten, um die Tanzlustigen zufriedenzustellen. Sehr beliebt ist das kulinarische Angebot, das von Steaks und Rostern über gefüllte Champignons und Pommes bis hin zu einer großen Getränkeauswahl für jeden Geschmack etwas bereithielt. Punkt 17:00 Uhr eröffnete DJ Wolfgang exact Music für Jung und Alt. Unsere Jugend und unsere Kleinsten legten sofort eine flotte Sohle aufs Parkett. Er versteht es vorzüglich mit seiner ausgewählten Musik alle in seinen Bann zu ziehen. Das Wetter spielte wunderbar mit viele blieben bis in die Nacht

hinein. Alle waren sich einig, wieder einen wundervollen Sommerabend erlebt zu haben und freuen sich schon auf nächstes Jahr. Wie jeder weiß, ist so eine Veranstaltung ohne die vielen Helfer bei der Vorbereitung und Durchführung nicht möglich. Wir wollen es daher nicht versäumen, uns nochmal bei allen ganz herzlich dafür zu bedanken.
Brigitte Lorenz, Dorf- und Heimatverein Freiberg
Bild: Christiane Wunderlich

Ortschaftsrat Leubetha

Am 06.08.2024 fand die konstituierende Sitzung des Ortschaftsrates Leubetha statt. Im Mittelpunkt der Sitzung stand die Wahl des neuen Ortsvorstehers, die erfolgreich und einstimmig durchgeführt wurde. Dabei wurde Thomas Ittner erneut zum Ortsvorsteher gewählt. Carsten Ficker übernahm das Amt des 1. Stellvertreters, während Christin Ittner zur Schriftführerin und 2. Stellvertreterin bestimmt wurde. Anschließend erfolgte die Verabschiedung von Hartmut Ficker und Rainer Kunstmann, die beide 50 Jahre im Amt waren. In dankbaren Worten würdigte der Ortsvorsteher ihre jahrzehntelange Hingabe und ihren ausdauernden Einsatz für Leubetha. Nach dem offiziellen Teil fand der Abend in einer gemütlichen Runde bei einem gemeinsamen Essen seinen Ausklang.
Christin Ittner

Sommerabende in Adorf

„Das war wunderschön – bitte weitermachen." Mit diesen Worten und mit einem Foto, das die abendliche Stimmung bei unseren Sommerabenden in Adorf einfing, bedankte sich Wolfgang Weigert für die diesjährigen Veranstaltungen. ***Red.***

Steffen Lachmann und Silvia Schäfer verteidigen ihren Titel bei den Adorfer Stadtmeisterschaften

Bei besten Bedingungen fanden am Samstag, 17. August 2024, die Stadtmeisterschaft im Tennis statt. Jeder Teilnehmer spielte gegen jeden einen Satz und am Nachmittag standen die Sieger fest. Die Stadtmeisterin, Silvia Schäfer verwies die Oelnitzerin Sylke Schwarz auf Platz zwei, Gabriele Glede belegte Platz drei. Bei den Männern kämpfte sich wie in den vergangenen Jahren Steffen Lachmann aus Bad Elster auf Platz eins. Durch seinen Ehrgeiz und sehr gute Technik verwies er Jonas Winkel und Mike Friedel auf Platz zwei und drei.

Es spielten ebenfalls 3 Jugendliche und so erreichte Luise Stock, Ivanna Tkaschenko und Kenia Markert die Plätze 1 bis 3. Der Tennisplatz des ESV Lok Adorf besteht nun 25 Jahre. Aus diesem Anlass wurden auf Grund sehr guter sportlicher Leistungen, Unterstützung der Arbeit in der Abteilung und vieler Kleinarbeit 4 Sportler geehrt:

Steffen Lachmann	Ehrennadel des STV in Silber
Silvia Schäfer	Ehrennadel des STV in Bronze
Gabriele Glede	Ehrennadel des LSB in Bronze
Wolfgang Glede	Ehrennadel des LSB in Bronze.

Ebenfalls danken wir unserem Bürgermeister, Rico Schmidt, der der Abteilung Tennis eine finanzielle Zuwendung überreichte.

Wir freuen uns immer, wenn interessierte Kinder und Erwachsene auf unserem schönen Tennisplatz an der Arnsgürner Straße das Tennisspielen erlernen wollen.

Die Leitung der Abteilung Tennis des ESV Lok Adorf

Gemeinsam aktiv – trotz Rheuma!

Chronisch-entzündliche Gelenkerkrankungen wie Rheuma sind keine modernen Krankheiten; schon die alten Griechen kannten den Begriff „Rheuma“, was „fließender Schmerz“ bedeutet. Heute wissen wir, dass Rheuma keine einzelne Krankheit ist, sondern ein Sammelbegriff für viele Erkrankungen, die chronische Schmerzen verursachen und verschiedene Körperteile betreffen können, wie Arthritis, Arthrose, Fibromyalgie, Osteoporose und Gicht. Man spricht daher von Erkrankungen des „rheumatischen Formenkreises“.

Rheuma kennt kein Alter und kann jeden treffen, auch Kinder und Jugendliche. Für Betroffene bedeuten dies oft anhaltende Schmerzen und Bewegungseinschränkungen. Trotz wirksamer Behandlungsmethoden ist die Diagnose „Rheuma“ eine lebenslange Herausforderung, die nicht nur die Betroffenen, sondern auch ihre Angehörigen betrifft.

Doch niemand muss sich allein fühlen. In Deutschland haben etwa 20 Millionen Menschen eine rheumatische Erkrankung. Unterstützung finden sie beim Selbsthilfeverband Deutsche Rheuma-Liga, der aktuell 270.000 Mitglieder zählt. In Sachsen wurde 1990 die Rheuma-Liga Sachsen e.V. gegründet, einer der größten anerkannten Verbände der gesundheitlichen Selbsthilfe in der Region. Die Arbeitsgemeinschaft (AG) Bad Elster, gegründet von Frau Dr. Hannelore Walther und weitergeführt von Anne-Marie Brüggemann, zieht Teilnehmer aus dem gesamten Oberen Vogtland an, darunter aus Bad Elster, Bad Brambach, Adorf, Markneukirchen und Oelsnitz. Ein zentrales Ziel der AG Bad Elster ist es, die Lebenssituation rheumabetroffener Menschen zu verbessern und ihnen bei der Bewältigung der Krankheit und ihrer Folgen zu helfen. Ein wichtiger Bestandteil dieser Unterstützung ist das Funktionstraining, das speziell für Rheumapatienten entwickelt wurde. Regelmäßige Bewegung und Sport sind bei Rheuma essentiell, da sie sowohl dem Körper als auch der Seele guttun.

Das Funktionstraining, ein spezielles Bewegungsprogramm, wurde von der Deutschen Rheuma-Liga in Zusammenarbeit mit Physiotherapeuten entwickelt. Es ermöglicht den Betroffenen, ihre Muskeln und Gelenke gezielt zu bewegen, ohne die individuelle Belastungsgrenze zu überschreiten. In Bad Elster finden die Übungen in Gruppen statt, entweder im warmen Wasser (Wassergymnastik) oder im Raum (Trockengymnastik), und werden von erfahrenen Physiotherapeuten betreut.

Die Rheuma-Liga bietet jedoch weit mehr als nur Funktionstraining. Betroffene und ihre Angehörigen können sich austauschen und gegenseitig unterstützen. Darüber hinaus gibt es zahlreiche Angebote für Bewegung, Entspannung und Schmerzbewältigung.

In der Rheuma-Liga Sachsen e.V. treffen sich Menschen, die ähnliche gesundheitliche Herausforderungen erleben und ein offenes Ohr für die Anliegen anderer haben.

Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite: www.rheumaliga-sachsen.de

Wir heißen Sie herzlich willkommen und freuen uns auf Sie!

Cornelia Janke , AG-Leiterin Bad Elster

So erreichen Sie uns:

Mail: agbadelster@rheumaliga-sachsen.de oder Telefon: 037423 3151

Naturschutzberatung für Landnutzer

Die Beratung ist für die Landnutzer kostenlos. Im Rahmen der Naturschutzberatung informieren wir zu folgenden Schwerpunkten:

Mehr Informationen @lpv.zschopaufloehatal

Kostenlose Beratung

Der Landschaftspflegeverband „Zschopau-/Flöhatal“ e.V. bietet interessierten Landnutzern in den Altlandkreisen Mittlerer Erzgebirgskreis, Stollberg sowie im Vogtlandkreis eine Naturschutzberatung an. Genrell wichtig für Antragsteller ist wie auch im vergangenen Jahr, dass der Teilnahmeantrag bis zum 15.12.2024 für AUK-Maßnahmen sowie für die Teilnahme am Programm „Ökologischer/Biologischer Landbau“ (ÖBL) gestellt werden muss, wenn sich neue Beantragungen ergeben. Für bereits laufende Beantragungen ist ein erneuter Teilnahmeantrag nicht erforderlich.

Information über Schutzziele und Anforderungen des Naturschutzes im Betrieb sowie der Fördermöglichkeiten schlagbezogene Information und Beratung sowie Abstimmung geeigneter Bewirtschaftungs– oder Pflegemaßnahmen mdetaillierte fachliche Einschätzung von Flächen für Naturschutzmaßnahmen, speziell Maßnahmen zur Honorierung des artenreichen Grünlandes (EOH) – Maßnahmen ÖR5 bzw. GL1a und GL1b

Beratung zur neuen Förderperiode 2023 – 2027, speziell zur Änderung im Antragsverfahren der RL AUK und ÖBL

Beratung zu investiven Maßnahmen wie Heckenpflegen/-neuanlagen und Anlagen von Streuobstwiesen nach RL/NE 2023

Die Naturschutzberatung wird im Rahmen der Richtlinie „Natürliches Erbe (RL NE/2014)“ aus Mitteln der Europäischen Union (Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes-ELER) und des Freistaates Sachsen gefördert. www.eler.sachsen.de

adorfer.stadtbote
wissen.was los ist

Kinder-Lebens-Lauf

Unser Kinderhospizdienst besteht seit 2017 mit Sitz in Klingenthal. Unter dem Curriculum des Bundesverbandes Kinderhospiz e.V. wurden damals ehrenamtliche Kinderhospizhelfer von Petra Zehe ausgebildet. Zur Zertifikatsverleihung, die offiziell und würdevoll im März 2018 erfolgte, waren die damalige Geschäftsführerin des Bundesverbandes Kinderhospiz e.V. - Sabine Kraft – aus Freiburg im Breisgau, Vertreter des Landratsamtes Vogtlandkreis und der Stadt Klingenthal sowie unser damaliger Palliativmediziner, Prof. Dr. Hügler, anwesend. Es ging u.a. um Wertschätzung dieses nicht selbstverständlichen Ehrenamts, aber auch darum, von den Ehrenamtlichen (EAHH) direkt zu erfahren, was sie wo und wie tun in den betroffenen Familien und wie die Resonanz ist. In den Jahren ist das Vertrauen zwischen unseren Familien und uns gewachsen – unsere EAHH gehören inzwischen ein Stück weit zu den Familien.

Im Moment betreuen wir 11 schwerst kranke Kinder, 24 Geschwisterkinder und 64 trauernde Kinder mit 13 EAHH – speziell für die Kinderhospizarbeit ausgebildet. Als „Rückendeckung" für unsere EAHH, aber auch für die Familien ist unsere Koordinatorin, Petra Zehe, immer erreichbar. Sie hat Palliative Care in Salzburg studiert, in Freiburg im Breisgau ihre pädiatrische palliative Care Ausbildung ergänzt, sich mehrfach und ständig weitergebildet – nicht nur hier vor Ort, sondern bundesweit. Sie deckt unsere 24-Stunden-Rufbereitschaft immer (also auch nachts, Wochenende und/oder Feiertags) ab. Sie ist ausgebildete Krankenschwester, Schmerzschwester, Master Palliative Care, Pädiatrische Palliative Care und hat über Jahre auf einer Onkologie gearbeitet. Seit 2013 macht sie Hospizarbeit, hat sich eben auch für Kinderhospizarbeit ausbilden lassen und besitzt inzwischen ein breites Fachwissen und hat viele Erfahrungen in diesem Bereich. Außerdem sind wir im Landesverband für Hospizarbeit und Palliativmedizin, im Bundesverband Kinderhospiz e.V. und im Pflegenetzwerk Vogtlandkreis Mitglied. Der Kinder-Lebens-Lauf findet in diesem Jahr zum 3. Mal statt und wir sind zum 3. Mal dabei. Die Angel-Fackel (benannt nach einem verstorbenen Kind) wurde uns vom Kinderhospizdienst aus Bamberg gebracht. Unser Luis aus Bad Elster (eines unserer kranken Kinder) übernahm die Fackel und gab sie später an unsere Radfahrer weiter. In Klingenthal fand deshalb am 13.08.24 ein kleines Event statt. Das Vogtlandradio und das MDR Radio waren vor Ort. Der stellvertretende Landrat, Dr. Steinbach, die OB von Klingenthal, Judith Sandner, unser Landtagsabgeordneter, Sören Voigt, sowie 2 Vertreter vom Bundesverband Kinderhospiz e.V. wertschätzten die Kinderhospizarbeit hier bei uns im Vogtland. Die KITA „Sonnenschein" und der Mundharmonikaverein Klingenthal unter Leitung Jürgen Just boten kleine Programme dar. Der „Walfisch" sorgte für gute Verpflegung. Unsere Politiker interessierten sich derweil sehr für unsere Arbeit und kamen mit Anwesenden (EAHH, betroffene Familien, Teilnehmern und untereinander) ins Gespräch. Gegen 13:45 Uhr formierten sich 98 Radfahrer aus Schulen, Vereinen, aber auch Einzelfahrer. Unter Polizeibegleitung bei 34 Grad Außentemperatur brachten wir die Fackel nach Auerbach, Neumarkt. Dabei sorgten wir für „Aufsehen" durch die Kolonne Fahrräder mit Luftballons, hupenden Begleitfahrzeugen mit Fahnen und Aufklebern usw. Am 14.08.24 starteten wir wieder auf dem Neumarkt. Der stellvertretende OB Auerbach, Herr Fuchs, und Frau Vogel aus dem Büro unserer Bundestagsabgeordneten, Yvonne Magwas, sie selbst war im Urlaub, lobten in ihren Ansprachen die wertvolle Arbeit. Frau Vogel übergab einen Spendenscheck im Namen von Yvonne Magwas in Höhe von 200,00 € für unsere Kinderhospizarbeit. 19 Teilnehmer hatten sich mit 17 Motorrädern angesammelt und wir brachten gemeinsam mit Begleitfahrzeugen die Fackel zum stationären Kinderhospiz nach Markkleeberg. Dort wurden wir herzlich empfangen und die Fackel wurde von den Bikern übergeben. Wir danken allen Unterstützern und Teilnehmern ganz, ganz herzlich. Ohne Euch alle wäre eine solche Aktion undenkbar.

Petra Zehe

klein.anzeigen

Kaufe Ihre Garage- auch unberäumt, Martin, schnell+seriös
Telefon: 0175-5631193

Vermietung in Adorf
Büro - oder Geschäftsräume, zentrale Lage, Erdgeschoß, 53 qm
Anfrage unter 0177-6011174

Singlewohnung, Innenstadt, 2,5 Zimmer, 52 qm, WZ, SZ, WC/Dusche, Kleinküche **Anfrage unter 0177-6011174**

Hospiz Termine Oktober 2024

Wir sind gern jederzeit für Sie da in schwerer Krankheit und in Trauer, für Fragen bezüglich Pflegegrad oder Schwerbehinderung, auch für Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung. **All unsere Dienste sind kostenlos...**
Unser Kinderhospizdienst begleitet auch Familien mit schwer kranken Kindern. Alle unsere Mitarbeiter haben dafür eine adäquate Ausbildung. Gern nehmen wir uns Zeit. Kontaktieren Sie uns bitte unter **Tel.Nr. 0163-6149065** kostenlos und unverbindlich.

Unsere Trauercafés :

Auerbach, Am Graben 12	Montag,	07.10.24	15 – 17 Uhr
Klingenthal, Auerbacher Straße 78	Dienstag,	01.10.24	15 – 17 Uhr
Adorf, Schillerstraße 23	Montag,	07.10.24	16 – 18 Uhr
Oelsnitz, Zöphelsches Haus	Mittwoch,	09.10.24	15 – 17 Uhr
Treuen, Kantorat	Donnerstag,	10.10.24	15 – 17 Uhr

Ihre Petra Zehe, Koordinatorin, Master Palliative Care

ambulanter Hospiz- und Beratungsdienst NÄCHSTENLIEBE e.V.

Neues aus unserer Zentralschule

ZENTRALSCHULE ADORF
www.zentralschule-adorf.de

Ausbildungsmesse Vogtland – Mittendrin statt nur „dabei“

Am 22.8.2024 besuchten wir, die Klasse 9a der Zentralschule Adorf, die Ausbildungsmesse Vogtland in Plauen. Bereits am Vormittag nahmen wir den Zug nach Plauen. Vom Oberen Bahnhof ging es mit einem eigens dafür organisierten Shuttle-Bus weiter Richtung Vogtlandstadion direkt bis vor den Eingang der Ausbildungsmesse, wo wir noch eine halbe Stunde bis zum Einlassbeginn warten mussten. Dann ging es endlich los. Ob Groß oder Klein, jeder war da und hatte sichtlich Vorfreude. Aber das war nicht allzu verwunderlich, schließlich waren über 200 Arbeitgeber und Träger aus der Region vor Ort. Um das Ziel – unsere vielleicht späteren Arbeitgeber schon jetzt kennenlernen zu können – nicht aus den Augen zu verlieren, bekamen wir von unseren Klassenleitern zusätzlich einen Laufzettel mit dem Auftrag, mindestens vier unserer bevorzugten Unternehmen aufzusuchen und diese im Gespräch näher kennenzulernen. Welche Ausbildungen bieten sie an? Welche Ausbildungsvoraussetzungen sind mitzubringen? Was würde mich im Unternehmen erwarten? Wann bewerbe ich mich und wie? Natürlich haben wir wesentlich mehr Unternehmen aufgesucht und einige von uns haben ihre Fühler weit ausgestreckt und das ein oder andere Unternehmen richtig unter die Lupe genommen. So waren beispielsweise vier aus unserer Klasse am Stand Hiltl/MAN. Dort hat man uns u. a. die Aufgaben, die man als LKW - Mechatroniker machen muss, näher erklärt und uns sogar den MAN-Camper vorgestellt, der neu auf den Markt gekommen ist. Des Weiteren hat uns MAN sein neues Schmuckstück präsentiert: der MAN TG3. Die Neuheit von MAN ist der TGX 18.520. Auch an diesem Fahrzeug bekamen wir alle Neuheiten zu sehen und erläutert. Am Ende des Gespräches durften drei Schüler in diesen modernen LKW einsteigen und sich das Fahrzeug von innen anschauen. Nach der Präsentation gab es noch ein paar Hefte und Flyer zum Mitnehmen sowie eine kleine Stärkung. Ein paar der Mädchen waren wiederum beim Stand der Diakonie Auerbach zu Gast und konnten dort selbst Blutzuckermessungen üben. Geholfen wurde ihnen dabei von Azubis des Unternehmens. Ebenso informativ war es bspw. an den Ständen der Firmen Bad Brambacher Mineralquellen, ZWAV Plauen, RHG, Streicher GmbH, ADAC, Optiplan, Sternquell oder der in Adorf ansässigen Naue GmbH & Co KG, um nur einen kleinen Auszug zu nennen. Unsere Klasse besuchte wirklich viele Stände. Einige Schüler fanden auch Interesse an dem einen oder anderen Beruf, der ihnen vorher noch nicht so präsent war. Und obwohl wir unseren Aufenthalt zusätzlich bis zum letztmöglichen Zeitpunkt der Rückfahrt zum Bahnhof ausgereizt hatten, verging der Besuch immer noch viel zu schnell. Es war ein sehr schöner und erfolgreicher Tag, der uns sowie unseren Lehrerinnen viel Spaß, gemeinsame Zeit und Freude bereitet hat, und mit viel neuem Wissen ging es abends wieder nach Hause.

M. Ballauf und Y. Wollner, Klasse 9a Zentralschule Adorf

Auf Hochtouren…

…liefen nicht nur die Temperaturen am 30.8.24 auf dem Adorfer Sportplatz, sondern auch die Schülerinnen und Schüler der Zentralschule Adorf, die an diesem Tag ihr Sportfest nachholten, welches im vergangenen Schuljahr leider zweimal wetterbedingt ausgefallen war. Umso mehr freuten sich alle Beteiligten über das schöne Wetter und sportelten fleißig an den Stationen. Neben den altbekannten leichtathletischen Disziplinen, gab es wie in jedem Jahr auch einen Kooperationswettbewerb, bei dem sich das beste Team das heißbegehrte Pizzaessen erkämpfen konnte. Bei aller Sportlichkeit war aber auch etwas für die Denker dabei, die sich an einer Station mit Logikrätseln und Suchaufgaben beweisen konnten. Die Ergebnisse der Wettkämpfe erfahren die Kinder wie jedes Jahr gebührend bei der Siegerehrung auf dem Schulhof in der darauffolgenden Woche.

S. Schneider

Frische Landluft…

…schnuppern, durfte die Klasse 7a der Zentralschule Adorf am 22.8.24 bei der Agrargenossenschaft Theuma-Neuensalz eG. Beim Projekt „Biomasse“ erfuhren die Schüler und Schülerinnen, was Biomasse überhaupt ist und wie vielseitig sie als erneuerbarer Energieträger eingesetzt werden kann. In

Theuma wird damit die Biogasanlage betrieben, die zur Energieversorgung der Stadt beiträgt. Die Kinder erkundeten im praktischen Teil das Gelände der Agrargenossenschaft mitsamt dem Kuhstall und erweiterten ihr Wissen im Theorieteil zu fossilen und eben erneuerbaren Energiequellen. Highlight war sicherlich das Bauen einer eigenen kleinen Biogasanlage mithilfe einer Plastikflasche und einigem organischen Materials. Gespannt warteten die Schüler und Schülerinnen in den folgenden Tagen darauf, ob sich der über den Flaschenhals gestülpte Luftballon mit Gas füllt oder eben nicht. Bei einigen hat's geklappt. ***S. Schneider***

Die Kita-Gruppen aus der Zwergenvilla stellen sich vor:

Mein Körper und ich:
Ein Abenteuer bei den orangen Zwergen

Hallo liebe Leserinnen und Leser, hier ist wieder Bodo, das Maskottchen der Kita Zwergenvilla, ich freue mich, euch von meinem Besuch bei den orangen Zwergen zu berichten. Die Gruppe der orangen Zwerge ist die jüngste Kindergartengruppe, sie sind gerade einmal drei Jahre alt. Jeden Monat tauchen sie zusammen mit ihrer Erzieherin Josephine in ein spannendes neues Projekt ein, wie ich bei meinen Recherchen erfahren konnte. Diesen Monat steht der Körper im Mittelpunkt der Erfahrungswelt der jungen Kinder. Lasst mich euch erzählen, was ich alles erlebt habe!

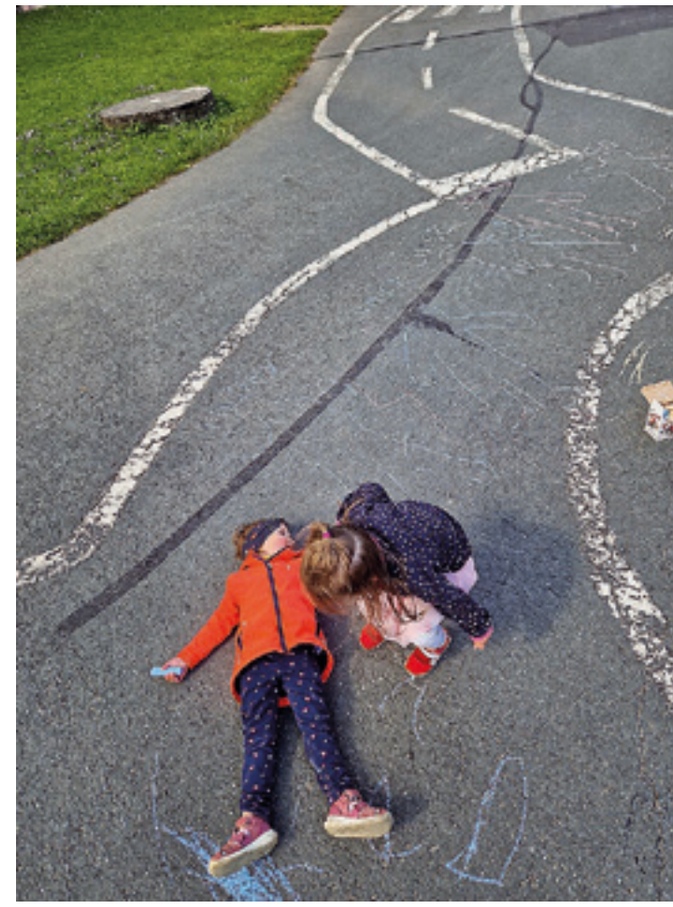
„Spielerische Körperkunde"

Zu Beginn des Projekts lernten alle Kinder erst einmal die einzelnen Körperteile kennen. Bildkarten wurden gezeigt und in Suchspiele gepackt. Es machte den Kindern viel Spaß, die verschiedenen Teile zu benennen und zu sehen, wie sie miteinander verbunden sind. Eine besondere Aufmerksamkeit bekamen dabei die Zähne. Da diese im Mund versteckt sind, kann es durchaus passieren, dass man sie vergisst. Mit großer Begeisterung lernten die Kinder, wie man seine Zähne richtig putzt, ein wichtiger Schritt für eine gute Zahnhygiene, erzählte ich den Kindern! Natürlich wollten die Kinder dabei meine Zähne auch einmal sehen. Das Zähneputzen gehört nun zu einem festen Bestandteil im Kindergartentagesablauf der orangen Zwerge. Weiter gings an einem anderen Tag mit einem Besuch einer Physiotherapeutin, einer echten Expertin, wenn es um den Körper, die Muskeln, Sehnen und das Zusammenspiel aller Körperteile geht. Mit einem lustigen Rückenlied, worauf eine Bewegungsgeschichte folgte, konnten die Kinder positive Erfahrungen beim Sporttreiben sammeln.

Eine Pizzamassage gab es zum Ausgleich – eine wunderbar entspannende Erfahrung nach viel Bewegung bei der die Kinder erleben konnten, wie wohltuend Entspannungsübungen sein können.

Beim zweiten Besuch der Physiotherapeutin drehten sich die Übungen um die Füße. Verschiedene Übungen zur Kräftigung der Bein- und Fußmuskulatur waren eine Herausforderung für einige Kinder. Fußabdrücke der Kinder am Ende der Übung zeigten den Kindern wie unterschiedlich doch alle Füße sind!

Um herauszufinden, was die Kinder von sich selbst wahrnehmen, was sie über sich denken und wissen, wurden Interviews geführt. Die Antworten waren oft überraschend und immer entzückend. Die Kinder erzählten, was sie am liebsten essen, mit wem sie am meisten spielen oder welcher Platz ihr liebster im Kindergarten ist. An einem anderen Tag hieß es dann Körperwahrnehmung durch Kunst. Ein Highlight war die Schulung der eigenen Körperwahrnehmung. Die Körperumrisse der Kinder wurden auf die Straße des Verkehrsgartens gezeichnet und ausgemalt. Es war erstaunlich zu sehen, wie unterschiedlich Kinder ihre eigenen Körper wahrnehmen und darstellen.



Das Legen von Gesichtern aus verschiedenen Materialien förderte das Verständnis für die Proportionen und Besonderheiten der kleinen Persönlichkeiten. Ein lehrreicher Monat, wie ich erfahren durfte. Das Projekt „Mein Körper und ich" war ein voller Erfolg, berichtete mir Josephine, die Erzieherin der Kinder. Die Kinder der orangen Zwerge haben so viel erfahren, alles selbst erkundet und ausprobiert. Alle hatten dabei viel Freude, Neugierde für die eigene Persönlichkeit wurde geweckt und jede Menge Spaß gab es auch dabei. Nun sind die Kinder selbst kleine Experten, wenn es um ihren eigenen Körper geht. Und ich, Bodo, habe jede Minute genossen, mit ihnen zu lernen und zu lachen. Ich freue mich schon auf das nächste spannende Projekt bei den orangen Zwergen und bin gespannt, welche Abenteuer uns noch erwarten!

Bis bald, Euer Bodo.

Apple MacBook 12 Zoll von 2017

Farbe Space Grau, Retina display 12" von 2017
Gerät steht tadellos da, keine Kratzer, wenig benutzt, Zweitgerät.
Prozessor: 1,2 GHz Dual-Core Intel Core M3
Grafik: Intel HD Graphics 615 1536 MB
Speicher: 8 GB 1867 MHz LPDDR3, 250 GB SSD
System Mac OS Ventura 13.2.1 (22D68)
Anschlüsse: 3,5 mm Klinke, USB C, für Periferie Adapter notwendig. Leistung ist für Publishing und Surfen o.k. Super zum Verreisen, nimmt kaum Platz weg und wiegt nicht mal ein Kilogramm, Privatverkauf, Festpreis, keine Garantie, keine Rücknahme

390,-€

Telefon 0176-24007837

Musikschule Adorf aktiv

Liebe Musikfreunde,
im Adorfer Stadtbote Nr. 8 berichteten wir über die erfolgreichen Prüfungen und das Abschlusskonzert. Aus Platzgründen konnten die schönen Beiträge und Bilder der zurückliegenden Frühjahrskonzerte dort leider noch nicht berücksichtigt werden. Inzwischen laden wir in diesem Schuljahr wieder zu zwei Herbstkonzerten ein (siehe Plakate). Um Ihnen und euch einen kleinen Vorgeschmack darauf zu liefern, nehme ich rückblickend Bezug auf die Frühjahrskonzerte im April. Stellvertretend für viele schöne Darbietungen seien hier erwähnt:

Nelly Jasper mit Herrn Hiller als Violin-Duett

Elli Bauer auf der Klarinette

Die Premiere unserer „Fidolinos“ - Gesang und Musizieren bereiten echte Freude!

Natürlich können Bilder nur Appetit machen. Die schöne Atmosphäre zu unseren Konzerten und den Wohlklang der verschiedenen Instrumente muss man dann einfach selbst erleben. So laden wir Sie herzlich zu folgenden 2 Konzertterminen in die Aula ein: Dienstag, 24.09., 18:00 – Herbstkonzert hier musizieren die größeren Musikschüler und Ensembles

Anna Schubert, Benno Muck und Raphael Jacob – erfolgreich beim RW „Jugend musiziert“

Helena Adler, Lena Zineker und Carlotta Schmidt beim Violinspiel

Die „Bundstäbchen"-Gruppe im Zusammenspiel …

Mittwoch, 25.09., 17:00 – Kleine Herbst-Serenade-hier musizieren die kleineren Musikschüler und Ensembles. Zudem werden wir hier auch unsere neuen Musikschüler offiziell begrüßen. ***Michael Hiller, Musikschulleiter***

LEADER VOGTLAND

Ein neuer Aufruf zur Umsetzung der LEADER- Entwicklungsstrategie (LES) der Region Vogtland, Förderperiode 2023-2027, steht ab dem 05.09.2024 im Internet. Die Lokale Aktionsgruppe Vogtland ruft auf, sich aktiv an der Gestaltung der LEADER Region Vogtland zu beteiligen. Aufruf 03-2024: Ab dem 05.09.2024, 10:00 Uhr finden potentielle Antragsteller unter der Internet Adresse: www.leader-vogtland.de den neuen Aufruf 03-2024.
Aufgerufen werden folgende Maßnahmen: 3.a.1 Errichtung bzw. Aufwertung öffentlich zugänglicher touristischer Infrastruktur, (Aufrufbudget 127.000 €) 6.b.1 Abbruch/Teilabbruch baulicher Anlagen sowie Flächenentsiegelung und Renaturierung in Ortslagen, (Aufrufbudget 430.000 €)
Insgesamt stehen für den 3. Aufruf 2024 Fördermittel in Höhe von 557.000 Euro zur Verfügung. Die Vorhaben müssen bis zum 15.10.2024 (10:00 Uhr Posteingang) beim LEADER Regionalmanagement Vogtland eingereicht werden.Alle notwendigen Informationen und Formulare finden Sie unter der Rubrik „Aufrufe“ und können heruntergeladen werden. Am 28.11 2024 erfolgt durch das Entscheidungsgremium der Lokalen Aktionsgruppe Vogtland - anhand von den in der Entwicklungsstrategie festgelegten Bewertungskriterien - der finale Beschluss zur Projektförderung. Bei positivem Votum können die Projektvorhaben durch die Antragsteller bei der Bewilligungsbehörde (Landratsamt Vogtlandkreis) digital eingereicht werden.
Kontakt:
LEADER Regionalmanagement Vogtland, Joh.-Sebastian-Bach-Str. 13, 08258 Markneukirchen, Tel. 037422 4029-50
info@leader-vogtland.de, www.leader-vogtland.de

Ev.-luth. Gottesdienste

(Änderungen vorbehalten)

Ev.-luth. Gottesdienste (Änderungen vorbehalten)
Aktuelle Änderungen und Informationen finden Sie immer auf unserer Webseite www.kirche-adorf.de.

15. Sep. 16. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Predigtgottesdienst zum Stadtfest in Adorf Vik. Parthey

22. Sep. 17. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Adorf Pfr. Wagner

29. Sep. Erntedank
10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Mikita in Adorf Mikita

6. Okt Erntedank
10.00 Uhr Familiengottesdienst in Wohlbach Prädn. Lange
14.00 Uhr Familiengottesdienst in Marieney Prädn. Lange

Kindergottesdienst (Kigo):
immer parallel zum Predigt- und Abendmahlsgottesdienst (Eventuelle Änderungen geben wir auf der Webseite bekannt.)

Gebet für die Gemeinde: montags, 19.00 Uhr in der Michaeliskirche in Adorf dienstags, 6.35 Uhr per Zoom, Kontakt: Pfr. Wagner

Friedensgebet, mittwochs 18.30 - 19.00 Uhr in der Michaeliskirche in Adorf

Brotkorb
Mittwoch, 18. September; Anmeldung und aktuelle Informationen erhalten Sie jeweils 2 Tage vorher, 8 - 12 Uhr, unter 037421/54234.
Lobpreisabend: Freitag, 27. September um 19.30 Uhr in Adorf

Zum Sommerfest der Kita „Zwergenvilla“ - Schöncker Moosmann sagt herzlich „Danke“ ...

… für die Einladung, der er gern gefolgt ist - (fühlt er sich bei den Kindern im Oberland doch fast schon zu Hause nach so vielen Auftritten) - aber auch die freundliche und liebevolle Betreuung. Ein schattiges Plätzchen unter den alt-ehrwürdigen Bäumen hatte man ihm eigens auserkoren, wo es sich angesichts der sommerlichen Hitze aushalten lies, und der Besuch der „Zwergenkinder“ samt Geschwister, Eltern, Freunde und Verwandte ließ nicht lange auf sich warten. Interressiert folgten sie den Erzählungen des bärtigen Grünrocks, der Moosmannsage zumal, und verfolgten staunend, wie der Moosmann seinen Goldlaub-Traumzauberbaum zu leuchten brachte und seine Blätter in Goldstücke verwandelte (die man sich sogar lecker schmecken lassen konnte). Besonders gefragt aber war der Moosmann als Foto-Motiv. Gar mit der ganzen Familie zusammen. Und rein zufällig hatte der „Alte“ sogar noch ein Wichtelkostüm mit. Das rundete das Foto natürlich noch stimmungsvoll ab, und der Schönecker Moosmann hat erfahren, was ein „Selfie“ ist.
„Besuch uns doch mal in unserer Gruppe“ hatten die Kinder vorgeschlagen, und weil dies auch der Wunsch der Kita-Leiterin ist, will ich der Einladung gern folgen, und auch den „frechen Raben Rudi“ bring ich dann wieder mit, ebenso ein lustiges Quiz. Seit 2006 nunmehr ist er mit seinen unterschiedlichen Programmen unterwegs in Kitas, zu Wanderungen, Kinderfesten u.ä.. Im grünen Rock steckt der Schönecker Journalist Jürgen Böhm. Obgleich im 82.Lebensjahr hat er sobald nicht vor, Hut und Mantel „an den Haken zu hängen“ und kommt gern auch zu euch.
Euer Schönecker Moosmann

Die Grundschule Adorf beim Remtengrüner Turmlauf

Schon seit mehreren Wochen war der 3. Remtengrüner Turmlauf im Haus der Grundschule Adorf großes Gesprächsthema. Zu dritt konnten sich die Kinder der zweiten bis vierten Klasse als Team finden, um am 06.09.2024 starten zu dürfen. Insgesamt meldeten sich sieben Teams und ein Einzelläufer. Am Tag des Wettkampfes liefen wir gemeinsam in Unterstützung des Heimatvereins Remtengrün von der Schule hinauf zum Turm. Alle waren sehr aufgeregt doch auch in freudiger Erwartung, wie der Tag verlaufen sollte. Am Turm angekommen, war die Zentralschule schon im ehrgeizigen Wettkampfbetrieb. Als die Grundschüler dann an der Reihe waren, stieg die Aufregung. Alle Läuferinnen und Läufer erbrachten jedoch eine tolle Leistung und setzten sich für ihr Team ein. Jeder wurde kräftig angefeuert und kam stolz mit etwas wackeligen Beinen im Ziel an. Insgesamt war es ein schönes Erlebnis für die Kinder und wir danken den Veranstaltern des Remtengrüner Turmlaufs sowie allen Unterstützern.
Annemarie Aechtner, Sportverantwortliche GS Adorf

Aufruf zum Kürbis-Wettbewerb 2024!

Liebe Vereine, Gewerbetreibende, Lehrer/ Erzieher/Betreuer, Adorfer Ortsteile …

bereits zum 6. Mal findet am 30.10.2024 unser Adorfer Kürbisleuchten statt.

In diesem Jahr haben wir, zusätzlich zu unseren alljährlichen Aktionen, eine besondere Idee:
Präsentiert in Form eines Kürbisses euren Verein, eure Firma, euer Dorf, Gruppe oder Gemeinschaft!
Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt!

Dazu rufen wir Euch auf!
Am Ende wird der Schönste prämiert und erhält einen Wanderpokal, welchen es im Folgejahr zu verteidigen gilt.

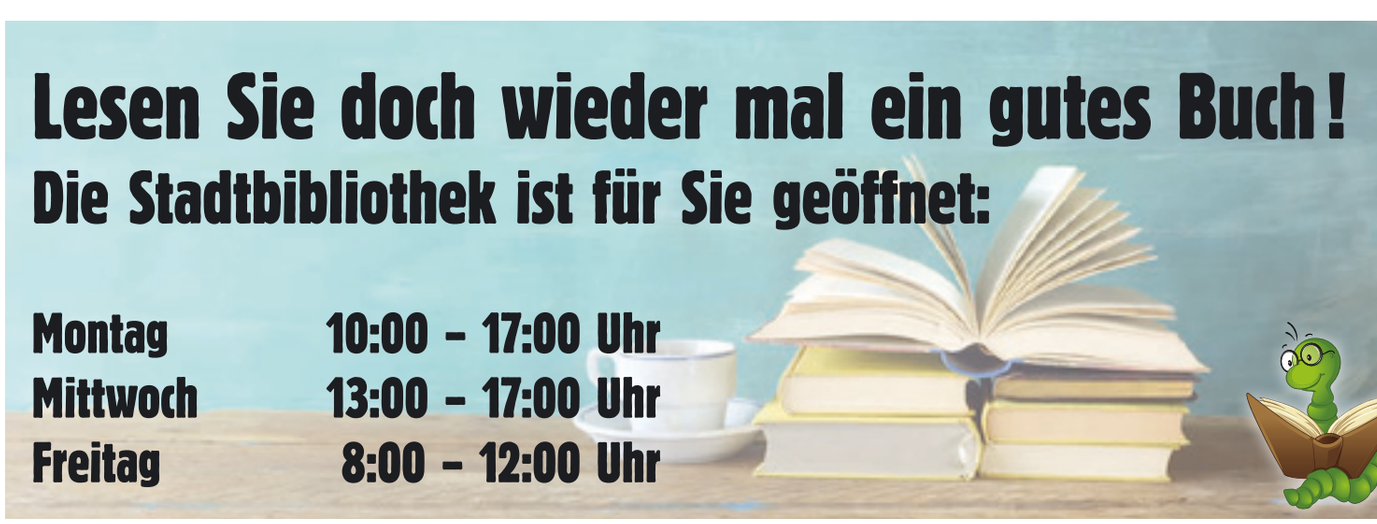
Seid Teil von etwas ganz Großem.

Eure Kürbismädels

Die Abgabe erfolgt im Rahmen des Kürbisleuchten zwischen 17-18:30 Uhr

Veranstaltungsplan der Stadt Adorf von September bis Ende Oktober 24

Datum	Uhrzeit	Was?	Wo?
September			
12.09.24	15.00 - 18.00	Makerlab	Fronfeste, Johannisstr. 12
14.09.24	10:00	Stadtfest	Marktplatz
15.09.24	10.00 - 16.00	Pflanzenbörse	Botanischer Garten
15.09.24	09:00	48. Herbstwanderung "Rund um Adorf"	Alte Schule Gettengrün
19.09.24	15.00 - 18.00	Makerlab	Fronfeste, Johannisstr. 12
19.09.24	18.30	Verkehrsschulung für Senioren	Fronfeste, Johannisstr. 12
24.09.24		Basteln für das Drachenfest	Fronfeste, Johannisstr. 12
25.09.24	18.00	Herbstkonzert der Musikschule	Aula Zentralschule
25.09.24	17.00	Herbst - Serenade, Konzert der Musikschule	Aula Zentralschule
26.09.24	10.00 - 16.00	Makerlab	Fronfeste, Johannisstr. 12
27.09.24	15.00	Drachenfest - Drachen steigen lassen	Arnsgrüner Höhe
28.09.24	20.00	Konzert Chris Rotten	Fronfeste, Johannisstr. 12
30.09.24		Oktoberfest	MGH, Schillerstr. 23
Oktober			
04.10.24		Herbstfeuer	FFW Remtengrün
05.10.24	15..00	9. Obervogtländisches Böllertreffen	Schützenhalle
05.10.24	19.00	Eröffnung Kunstausstellung "Ein- und Ausdruck"	Fronfeste, Johannisstr. 12
11.10.24		Kirbe Jugelsburg mit Talblasen	Jugelsburg
12.10.24	19.00	"Duo Sorglos" aus Zeulenroda	Fronfeste, Johannisstr. 12
16.10.24	10.00	Brotkorb	St. Michaeliskriche
19.10.24	19.00	Autorenlesung mit Marie Krüger	Fronfeste, Johannisstr. 12
24.10.24	15.00 - 18.00	Makerlab	Fronfeste, Johannisstr. 12
30.10.24		6. Kürbisleuchten	Marktplatz Adorf



FRONFESTE
»GEFÄNGNIS CREATIVE«
Johannisstraße 12 in ADORF | Vogtl.
Unsere Künstler sind sehr gespannt, vor wie vielen Zuschauern, sie auftreten werden. Die Reservierung kann über:
https://www.eventbrite.de/o/moglichmachere-adorf-84269646013
oder jeden Dienstag von 18.30 bis 19.00 Uhr am Reservierungsschalter in der Johannisstraße 12, in Adorf erfolgen. Es ist auch möglich, ohne vorherige Reservierung teilzunehmen.
DEUTSCHE VERKEHRSWACHT
DONNERSTAG 19.09.2024 Einlass: 18:00 Uhr Beginn: 18:30 Uhr
KURS FÜR SENIOREN IM STRAßENVERKEHR
Änderungen und Ergänzungen der StvO, Informationen und Auswertung des Verkehrsunfall Geschenk, Seniorinnen und Senioren im Straßenverkehr und Ihre Beteiligung am Unfall Geschehen.
DIENSTAG 24.09.2024 von: 15:00 Uhr bis: 18:00 Uhr
DRACHEN BASTELN
mit dem ESV Lok. Adorf. Abteilung Kindersport. Lasst uns gemeinsam tolle Drachen basteln!
SAMSTAG 28.09.2024 Einlass: 19:30 Uhr Beginn: 20:00 Uhr
CHRIS ROTTEN
in Konzert. Es erwartet euch ein Abend mit melancholischen Covern des Gothic-Genres.
SAMSTAG 05.10.2024 Einlass: 18:30 Uhr Beginn: 19:00 Uhr
KUNST-AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG „EIN- UND AUSDRUCK".
mit Susann Ellen Lorenz, wo sie nicht nur ihre Werke vorstellen, sondern auch ein musikalisches Konzert geben wird.
SAMSTAG 12.10.2024 Einlass: 18:30 Uhr Beginn: 19:00 Uhr
"DUO SORGLOS" AUS ZEULENRODA
Es erwartet euch ein Abend der guten Laune mit Liedern zur Freude. Handgemachte Musik mit Liebe gemacht durch Akkordeon, Gitarre, Kontrabass und Gesang!
SAMSTAG 19.10.2024 Einlass: 18:30 Uhr Beginn: 19:00 Uhr
LESUNG UND GESPRÄCH MIT MARIE KRÜGER
Lernt die junge Autorin aus Adorf kennen. Sie wird einen Extrakt aus ihrem Buch „Maskendiebin - Lügen und Licht" lesen und mit dem Publikum in Interaktion treten.
September - Oktober 2024
EINTRITT JEWEILS FREI

SACHSEN
Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.
Soziale Orte
MÖGLICHMACHEREI Adorf/Vogtl.

STADT UND GEWERBEFEST Adorf/Vogtl. 2024

14.09.

SAMSTAG Stadt- und Gewerbefest Festprogramm „Bewegtes Adorf“

Markt

10:00	Eröffnung des Festes anschließend Böllern des 1. Adorfer Schützenvereins
10:15	Frühschoppen mit den Adorfer Blasmusikanten
11:00 I 14:15	Führung zum Baufortschritt des Erlebnismuseums Perlmutter
12:15	Joe Ana (Johanna Dorst)
12:45	Tanzgruppe des Adorfer Carneval Verein
13:25	Siegerehrung des 3. Turmlauf in Remtengrün
13:45	Kleines Programm der Kita „Zwergenvilla“
14:00	Bauvorhaben & Fortschritte – der Bürgermeister im Dialog
14:00 – 16:00	Turmführung Rathausturm nur bei trockener Witterung
14:15	Auftritt des Tangoverein Plauen e.V. gratis Workshop im Anschluss Sportraum Praxis Leipold
14:45	Kraizdaquer
15:45	Trommelgruppe DRUMherum
16:15	„Alle ziehen an einem Strang“ - Truckziehen Siegerehrung im Anschluss
17:15	Zumba-Mäuse
17:30	Fresh RP‘s – HipHop und Breakdance Gruppe
ganztägig	Buntes Markttreiben, Karussell, Oldtimerausstellung, Kulinarik & vieles mehr! Michaeliskirche geöffnet, Mittelalterlager Werkeln mit dem Makerlab in der „Ambulanz“ (gebaut wird ein Multi-Rad)

Festzelt

13:00	Judo Schauvorführung des Budosport Verein Adorf e.V.
ab 20:00	Tanz mit KARO

Kirchplatz

ganztägig	Hüpfburg, SpieleMobil des Radkulturzentrum Vogtland e.V., Leckereien, Cocktails, die Glückspilze, Basteln mit der MiKita

SONNTAG Außerdem in Adorf...

09:00	48. Adorfer Herbstwanderung Start: ehem. Gettengrüner Schule
10:00 – 16:00	Große Pflanzenbörse im Botanischen Garten
10:00	Gottesdienst in der Michaeliskirche

Änderungen vorbehalten!

Kulturstiftung des Freistaates Sachsen
SACHSEN
Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.
kleinstadt-Perspektiven e.V.
Sparkasse Vogtland